

Inhalt

Vorwort	5
1 Zur aktuellen Situation von Bildungs- und arbeitsmarktlichen Integrationsprozessen ...	7
1.1 Krise, Komplexität und Verfahrensstruktur	7
1.2 Defizite gegenwärtiger Bildungs- und Integrationsprozesse in Deutschland: Analyse-, Auswahl-, Planungs- und Umsetzungs- sowie „Schnittstellenprobleme“	9
1.3 Schlussfolgerungen	11
2 MatchAktiv®: Vorstellung einer Verfahrensstruktur zur Unterstützung von Bildungs- und Integrationsprozessen	13
2.1 Die MatchAktiv®-Verfahrensstruktur in Kürze: Die Teile und das Ganze	13
2.2 Unterstützung bei der Durchführung von Bildungs- und Integrationsprozessen (Darstellung der Grundzüge)	14
2.3 Vorschlag für einen verfahrensstrukturellen Ansatz zur Unterstützung der Auswahl der individuell am besten geeigneten Bildungsgänge und Integrationswege – „MatchAktiv® im Auswahlprozess“	32
2.4 Zur Bedeutung der MatchAktiv®-Verfahrensstruktur für Didaktik und Methodik	40
3 Anwendungsbeispiele, -möglichkeiten und -zusammenhänge	45
3.1 Vorbemerkung	45
3.2 Hochschule/Fachhochschule	45
3.2.1 Zum Anwendungszusammenhang	45
3.2.2 Auswahl von Studierenden und Auswahl von Studiengängen und -einrichtungen (mit Anwendungsbeispiel)	49
3.2.3 Planung, Steuerung und Umsetzung eines fachhochschulischen Bildungsprozesses (mit Anwendungsbeispiel)	57
3.2.4 BewerberInnen- und Stellensuche zum Ende des Studiums (mit Anwendungsbeispiel)	63
3.2.5 Aktuelle Entwicklungen im tertiären Bildungsbereich	66
3.3 Arbeitsmarktliche Integration	70
3.3.1 Zum Anwendungszusammenhang	70
3.3.2 BewerberInnen- und Stellensuche (mit Anwendungsbeispiel)	73
3.3.3 Berufliche Neuorientierung (mit Anwendungsbeispiel)	83
3.3.4 Unterstützungsaktivitäten/Qualifizierung (mit Anwendungsbeispiel)	85
3.4 Schule	93
3.4.1 Zum Anwendungszusammenhang	93
3.4.2 Auswahl von SchülerInnen, Schulen, Fächern und Fachrichtungen	95
3.4.3 Planung, Steuerung und Umsetzung eines schulischen Bildungsprozesses (mit Anwendungsbeispiel)	96
3.5 Berufliche Bildung	107
3.5.1 Wahl des Ausbildungsberufes, Ausbildungsplatzsuche und Suche nach Auszubildenden (mit Anwendungsbeispiel)	107
3.5.2 Betriebliche Weiterbildung (mit Anwendungsbeispiel)	111

4	Ausgewählte Aspekte der MatchAktiv®-Verfahrensstruktur im Detail	119
4.1	Systematisches Erfassen und Zueinander-ins-Verhältnis-Setzen von Soll und Ist	119
4.2	Der Profilabgleich	120
4.3	Voraussetzungen für einen zielführenden Soll-Ist-Abgleich	122
4.4	Ausprägungsgrad von Merkmalen und Aufwand	127
4.5	Skalierung	129
4.6	Lassen sich alle Merkmale durch Zeiteinheiten abbilden?	130
4.7	Auswahl der Merkmale	131
4.8	Erstellen der Profile auf Zeitbasis	133
4.9	Zum Auswahlprozess	136
4.10	MatchAktiv® zur Unterstützung von Planungs-, Steuerungs- und Umsetzungsprozessen: Profilzusammenführung, Anforderungs-Verfahrens-Matrizes und individuelle Bildungs-/ Integrationsplanung	137
5	Zusammenfassung und Ausblick	141
6	Schlussbemerkung	143
	Literatur	145



Homepage: www.innova-pa.de
E-Mail: eisleben@innova-pa.de